



MARKT TEISENDORF / Sanierung und funktionale Neuordnung der Turnhalle Neukirchen
Vergabe von freiberuflichen Leistungen nach § 34 HOAI / Objektplanung Gebäude & Innenräume

Anlage 6_VU / Wertungsmatrix Zuschlagskriterien

Zuschlagskriterien		Gew. %	MAX = Max.Pkt. x Gew. x 200	Wertungsmaßstab in Leistungspunkten <i>HINWEIS: >> Die Bewertung erfolgt nach dem Durchschnittswert der Einzelwertungen der Gremiumsmitglieder gerundet auf eine Stelle hinter dem Komma</i>				
Projektbezogene fachliche Herangehensweise				1	2	3	4	5
ZU_1.	Konzept zur qualitativen Herangehensweise bei vorliegendem Projekt							
ZU_1.1	Qualität der Herangehensweise im Hinblick auf funktionale und technische Ziele hinsichtlich >> Herangehensweise zur Gewährleistung eines nachhaltigen und energieeffizienten Sanierungsergebnisses inkl. Reduzierung von Energiekosten / Optimierung Lebenszykluskosten >> Maßnahmen zur Reduzierung des Aufwands für Gebäudeunterhalt >> Gewährleistung der Variabilität der Raumnutzungen (Multinutzungen)	30%	300	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber zwar eine Erbringung von Leistungen erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt zahlreiche Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine nur ausreichende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt einige Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine befriedigende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt wenige Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine im Wesentlichen gute Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt keine wesentlichen Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine hervorragende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt keine Kritikpunkte/ Schwächen.
ZU_1.2	Qualität der Bauabwicklung im Hinblick auf >> Maßnahmen zur zeitlichen Optimierung der Bauabwicklung >> Erreichbarkeit & Reaktionszeiten sowie Dauer und Häufigkeit der Präsenz vor Ort während der Bauphase	15%	150					
SUMME Herangehensweise an das Projekt		45%	450					
Projektorganisation				1	2	3	4	5
ZU_2.	Qualität hinsichtlich Personaleinsatz, Kommunikationsstruktur, Schnittstellenbewältigung							
ZU_2.1	Qualität der Kapazitätsplanung mittels projektbezogenem Personaleinsatzplan inkl. Darstellung von >> Aufgabenverteilung >> Vertretungsregelungen sowie >> aufgewendete Kapazitäten der Teammitglieder für das Projekt in % bezogen auf eine Vollzeitstelle pro Leistungsphase >> Gewährleistung Kontinuität des Personaleinsatzes	20%	200	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber zwar eine Erbringung von Leistungen erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung zahlreiche Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine nur ausreichende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung einige Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine befriedigende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung wenige Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine im Wesentlichen gute Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung keine wesentlichen Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine hervorragende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung keine Kritikpunkte/ Schwächen.
ZU_2.2	Qualität der Kommunikationsstruktur intern und extern sowie der Schnittstellenbewältigung zur Koordination und Integration der Leistungen der anderen fachlich Beteiligten	5%	50					
SUMME Projektorganisation		25%	250					
Honorarangebot								
ZU_3	preisliches Angebot							
ZU_3.1	Netto_Gesamthonorar (Grundleistungen und Besondere Leistungen / inkl. Nebenkosten gem. Honorarformularblatt) <i>Hinweis: Angebote mit einem angebotenen Honorar für die Grundleistungen gem. Pos. 1.1 + Pos. 1.2 des Formulars ZU_3 / Honorarangebot, die um mehr als 20 % unter dem ermittelten Referenzhonorar des Formulars ZU_3 / Honorarangebot liegen, werden mit 0 Punkten bewertet.</i>	30%	300	Punkteverteilung anhand angebotenen Gesamthonorar netto inkl. Nebenkosten: Das Angebot mit dem niedrigsten Gesamthonorar netto erhält 300 Punkte. Ein fiktives Angebot mit einem Gesamthonorar netto, das beim (mindestens) 2,0-fachen des Angebots mit dem niedrigsten Gesamthonorar netto liegt, erhält 0 Punkte. Ein Angebot mit einem Gesamthonorar netto inkl. NK, das zwischen dem 1,0-fachen und 2,0-fachen des Gesamthonorars des Bestbieters netto inkl. NK liegt, erhält die Punktzahl, die sich aus der linearen Interpolation mit bis zu zwei Stellen nach dem Komma ergibt.				
SUMME Honorarangebot		30%	300					
GESAMTSUMME		100%	1000					